

Der verschollene Reinblüter

Von X-Breakgirl

Kapitel 12:

"Eine Renovierung?" Kaien blinzelt hinter seiner Brille. "Was ist passiert?"

"Nichts schlimmes, nur ein paar Schäden an den Wänden und der Decke." Ryu zuckt mit den Schultern. "Eine Erklärung dafür habe ich nicht, aber es ist alles geregelt, dass ich ein neues Zimmer bekomme."

"Dann geh jetzt und mach dich für den Klassenwechsel fertig." Kaien setzt sich wieder auf seinen Stuhl. "Oder gibt es noch etwas, dass du mit mir besprechen willst?"

"Nein." Ryu wendet sich zur Tür. "Ich hoffe, sie bekommen keinen Ärger mit ihren früheren Kollegen - weil sie mich beschützt haben."

"Du hast gesagt, du wärst nicht verantwortlich für das, was sie dir vorwerfen." Der Rektor verschränkt seine Hände auf dem Schreibtisch. "Deshalb konnte ich nicht zulassen, dass sie dich angreifen. Ob nun Vampire oder Menschen, ich achte auf meine Schüler."

"Ich verstehe..."

"Sag mal, warum waren die beiden Hunter bei dir?" Yagari betritt das Büro. "Ging es wieder darum, dass du der neue Vorsitzende werden sollst? Deine erneute Weigerung scheinen sie ja nicht gut aufgenommen zu haben. Oder haben sie aus einem anderen Grund so sauer ausgesehen?" Er bläst eine Rauchwolke in die Luft und blickt Ryu nach, der an ihm vorbei auf den Flur hinaus geht.

"Schließ die Tür - und mach bitte die Zigarette aus. Wie oft hab ich dich schon gebeten, auf dem Schulgelände nicht zu rauchen?"

"Lenk nicht vom Thema ab." Yagari nimmt noch einen Zug. "Sag mir, was die Hunter so aufgebracht hat. Ich könnte mir vorstellen, dass es wegen dem neuen Vampir ist."

"Wieso denkst du das?"

"Ich vertraue ihm einfach nicht. Zuerst kam Maria Kurenai, die in Wahrheit Shizuka Hio war, danach Rido Kuran in der Gestalt von Senri Shiki - und jetzt soll Ryu Tsubasa nur ein gewöhnlicher, harmloser Schüler sein?" Der schwarzhäufige Hunter schnippt den Zigarettenstummel in die leere Tasse auf dem Schreibtisch. "Sag mir nicht, dass du nicht auch Zweifel hast."

"Womöglich, aber ohne Beweise werde ich ihn nicht schuldig sprechen." Kaien geht zu den Fenstern seines Büro. "Kaname hat die Academy verlassen, um Informationen zu beschaffen. Wir verhalten uns ruhig, bis er zurückkehrt und uns vielleicht auch etwas über Ryu erzählen kann."

"Das kann dauern und ehrlich gesagt, will ich mich nicht auf den Reinblüter verlassen." Yagari nimmt seinen Hut ab und sein Gewehr von seinem Rücken. "Auf mich wartet jetzt eine Unterrichtsstunde in der NightClass, danach geh ich in die Stadt. Du willst mir ja offensichtlich nicht verraten, was die beiden Hunter so wütend gemacht hat,

also red ich selbst mit ihnen, um es zu erfahren."

"Warum musste das jetzt passieren?" Nachdem Ryu das Büro verlassen hatte, war er in das Waldgebiet gegangen. *"Was soll ich tun, wenn herauskommt, dass ich vor einem Jahr wirklich im Norden Englands war und den jungen Hunter so übel zugerichtet hab. Das könnte ziemliche Schwierigkeiten für mich bedeuten - ich muss schnellstens etwas unternehmen. Am besten heute Nacht, während die NightClass Unterricht hat. Oder lieber erst danach..."*

"Wieso treibst du dich um diese Zeit hier herum?"

"Was?" Ein wenig erschrocken schaut Ryu auf und entdeckt Zero. Der silberhaarige Hunter steht neben einem Baum ein paar Meter vor ihm und schaut ziemlich verärgert. "Es gefällt mir nicht, wenn ihr aus der NightClass tagsüber auf dem Schulgelände unterwegs seid. Ich muss mich mit den DayClass-Schülerinnen herumschlagen, wenn sie bei deinem Anblick ausflippen."

"Ich werde aufpassen, dass ich ihre Aufmerksamkeit nicht auf mich ziehe, wenn ich in mein Zimmer zurückkehre." Ryu bringt ein kleines Lächeln auf sein Gesicht. "Wir sehen uns dann gleich beim Klassenwechsel." Mit langsamen Schritten geht er in Richtung des Mondwohnheim.

"Yuki-sama." Aido klopft an ihre Zimmertür. "Seid ihr fertig? Gleich beginnt der Unterricht."

"Ich brauche noch eine Minute", dringt Yuki's Stimme aus ihrem Zimmer. "Wo ist denn - nein, so ein Mist Au."

"Yuki-sama!" Mit Schwung reißt der blonde Vampir die Tür auf und findet sie am Boden liegend. "Was ist passiert?"

"Ich hab mir den Kopf gestoßen." Mit geröteten Wangen setzt sie sich auf. "Artemis ist unter mein Bett gerollt, ich wollte sie wieder hervorholen."

"Ah...äh, ich kann sie für euch aufheben."

"Nein, ich hab sie." Triumphierend hält Yuki den Stab hoch, während sie aufsteht - dann befestigt sie die Waffe an ihrem Oberschenkel. "Gut, wir können nach unten gehen."

In der Eingangshalle sind bereits die anderen Vampire versammelt. "Wir sind heute die letzten." Aido setzt seinen Fuß auf die oberste Stufe.

"Guten Abend, Yuki-sama, Aido."

"Ryu-senpai." Die braunhaarige Vampirin dreht sich lächelnd zu ihm. "Du bist ja auch spät dran."

"Aber immer noch rechtzeitig fertig." Er deutet eine Verbeugung vor ihr an. "Habt ihr von eurem Bruder schon etwas gehört?"

Yuki schüttelt den Kopf, ihr Gesicht nimmt einen ernsten, besorgten Ausdruck an.

"Nichts."

"Sorgt euch nicht, bestimmt geht es ihm gut..."

"Natürlich geht es Kaname-sama gut", mischt Aido sich ein. "Alles andere wäre undenkbar!"

"He, Hanabusa", ruft Kain von unten. "Hör auf, den Neuen zu ärgern und komm endlich, es ist Zeit."